

- Allgemeines**
- Die Stiftungsaktivitäten waren auch im Jahr 2005 war davon bestimmt, dass der Unterzeichner aufgrund einer nicht vorhersehbaren beruflichen Inanspruchnahme die Stiftungsaktivitäten nicht in dem Umfang vorantreiben konnte, wie das gewünscht und gewollt war.
- Das hat einerseits dazu geführt, dass die Fertigstellung der Stiftungsabrechnungen in zeitlichen Rückstand geraten sind. Andererseits haben Auflagen der Stiftungsaufsicht über die Form der Abrechnung eine weitere Verzögerung verursacht.
- Bis zum 28. Februar 2007 waren aber sämtliche Stiftungsabrechnungen für die Jahre 2003 bis 2005 durch die Stiftungsaufsicht anerkannt.
- Im übrigen kommt die Stiftung ihrem Förderauftrag im wesentlich durch ihren Internetauftritt nach.
- Projekt "Spendenrechner"**
- Die Tsunami-Katastrophe vor zwei Jahren hat gezeigt, dass es in Deutschland einerseits eine sehr große Spendenbereitschaft gibt, aber andererseits sehr wenig Kenntnis von den steuerrechtlichen Möglichkeiten und Grenzen eines Spendenabzuges. Aus Zeitgründen konnte das Projekt nicht intensiv verfolgt werden. Die notwendigen Internet-Domains hat sich die Stiftung aber gesichert.
- Projekt "Bürgerstiftungen"**
- Der Vorstand hält engen Kontakt zu diesem Thema. Bei der Begleitung der Initiativegruppe "Bürgerstiftung Potsdam" ist deutlich geworden, dass sowohl die Begrifflichkeit "Stiftung" wie auch die rechtlichen Möglichkeiten die rechtliche Autonomie zu hinterfragen sind.
- Projekt "Stiftungsverbund Berlin-Brandenburg"**
- Die Stiftung hat sich hier Internet-Domains gesichert.
- Kooperationen**
- Die Kontakte zu den beiden kulturpolitischen Sprechern der Bundestagsfraktion der CDU (MdB Nooke) und SPD (MdB Barthel) wurden weiter aufrechterhalten.
- Der unterzeichnende Vorstand hat in 2005 wesentliche Beiträge zur Gründung der im April 2005 die Rechtsfähigkeit erlangten Stiftung LEBEN IN BERLIN geleistet und wird ihr künftig als Kuratoriumsmitglied angehören. Der Vorstand unterstützt die Initiative "
- Stiftungsökonomie**
- Durch die Liquidation der LBD-Steuerberatungsgesellschaft zum 31. Dezember 2005 ist es zu einer Umschuldung der Stiftungsforderungen gekommen. Als Sicherheit wurden die Ansprüche aus einer Kapitallebensversicherung gestellt, die im Jahre 2006 an die Stiftung ausgezahlt wurde.
- Die Jahresabschlüsse der STATTBAU Stadtentwicklungsgesellschaft mbH, Berlin, haben bis einschließlich 2005 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft erhalten.

Der Jahresabschluss der INVITRUST Beratungsgesellschaft mbH, Berlin, für 2004 zeigt einen Jahresverlust in Höhe von 1.217,80 EUR, so dass sich unter Einbeziehung eines Verlustvortrages von 930,52 EUR ein Bilanzverlust in Höhe von 2.148,32 EUR ergibt. Der Jahresabschluss 2005 ist noch nicht fertig gestellt.

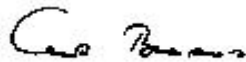
Ausblick

Die Notwendigkeit der Förderung des Stiftungsgedankens wird mit jedem Jahr größer. Neben den Problemen mit der stiftungsrechtlichen Aufsichtsbürokratie ist absehbar, dass es in den kommenden Jahren zu erheblichen Veränderungen auf dem Gebiet der gemeinnützigkeitsrechtlichen Vorschriften kommen wird.

**Genehmigung
dieses Finanz-
und Sachberichtes**

Dieser Finanz- und Sachbericht wird dem Kuratorium im Umlaufvermögen im Laufe des Dezember 2005 zur Genehmigung vorgelegt.

Berlin, 28. Februar 2007



Gert Behrens
Stiftungsvorstand

INVITRUST Stiftung zur Förderung des Stiftungsgedankens

A. Vermögenswerte per 31. Dezember 2005

- I. Noch bestehender Anspruch auf Übertragung des bei Errichtung der Stiftung zugesicherten Vermögens

Wert zu Beginn des Vorjahres		Abgänge		
€		€		€
	./.			

- II. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte (z.B. Erbbaurechte)

Bezeichnung: Eigentumswohnung Hobrechtstr. 43

Verkehrswert am Ende des Vorjahres	Zugänge		Abgänge/ Abschreibungen		
€	€		€		€
32.507,78		./.	411,49	32.096,29	

- III. Betriebs- und Geschäftsausstattung

Bezeichnung:

Wert am Ende des Vorjahres	Zugänge		Abgänge/ Abschreibungen		
€	€		€		€
1,00		./.	1,00	0,00	

* Merkposten gebrauchter Mac

- IV. Sammlungen

Bezeichnung:

Wert am Ende des Vorjahres	Zugänge		Abgänge/ Abschreibungen		
€	€		€		€
		./. +			

- V. Beteiligungen

Bezeichnung: Stattbau GmbH

Wert am Ende des Vorjahres	Zugänge		Abgänge/ Abschreibungen		
€	€		€		€
153.400,00	+	./. +		153.400,00	

Bezeichnung: Invitrust GmbH

Wert am Ende des Vorjahres €		Zugänge €		Abgänge/ Abschreibungen €		
24.750,00	+		./.		24.750,00	€
					<u>178.150,00</u>	€

VI. Wertpapiere (Kurswert) €

VII. Forderungen und Rechte

Bezeichnung: Darlehen LBD Steuerberatung GmbH

Wert am Ende des Vorjahres €		Zugänge €		Abgänge/ Abschreibungen €		
109.319,46	+		./.	109.319,46	<u>0,00</u>	€

Umschuldung durch Abtretung der Versicherungsansprüche aus dem Versicherungsvertrag mit der Württembergischen Lebensversicherung AG unter gleichzeitiger Tilgung eines Teilbetrages in Höhe von 35.000 € durch Gert Behrens:

Wert am Ende des Vorjahres €		Zugänge €		Abgänge/ Abschreibungen €		
0,00	+	109.319,46	./.	35.000,00	<u>74.319,46</u>	€

Bezeichnung: Zinsforderung LBD Steuerberatung GmbH

Wert am Ende des Vorjahres €		Zugänge €		Abgänge/ Abschreibungen €		
7.159,19	+	4.974,04	./.	2.000,00	10.133,23	€

Bezeichnung: Zinsforderung a) Württembergische Lebensversicherung AG
b) Volksbank Hankensbüttel

Wert am Ende des Vorjahres €		Zugänge €		Abgänge/ Abschreibungen €		
a) 0,00	+	1.449,23	./.	713,40	735,83	€
b) 0,00	+	73,89	./.	0,00	73,89	€

10.942,95 €

Bezeichnung: Anspruch auf Rückzahlung überzahlter Vorstandsbezüge und Auslagen

Wert am Ende des Vorjahres €	Zugänge €	Abgänge/ Abschreibungen €		
115,58(Bezüge) +	0,00	115,58		
788,42(Auslagen)+	0,00	788,42		
				<u>0,00</u> €

Bezeichnung: Anspruch auf Rückzahlung überzahlter Rechnung Invitrust GmbH

Wert am Ende des Vorjahres €	Zugänge €	Abgänge/ Abschreibungen €		
143,20	0,00	143,20		
				<u>0,00</u> €

VIII. Vorräte

Bezeichnung:

Wert am Ende des Vorjahres €	Zugänge €	Abgänge/ Abschreibungen €		
			+	/.
				€

IX. Kassen- und Kontobestände

Bestand zu Beginn des Berichtsjahres		1.351,60	€
Summe Einnahmen	+	<u>47.494,51</u>	€
Zwischensumme		<u>48.846,11</u>	€
Summe Ausgaben	/.	<u>11.266,80</u>	€
Bestand am Ende des Berichtsjahres		<u><u>37.579,31</u></u>	€

Kassen- und Kontobestände
am Ende des Berichtsjahres:

1. Barbestand			€
2. Girokonto VoBa		2.165,69	€
3. Girokonto VoBa ETW		413,62	€
4. Festgeld VoBa Hankensbüttel		<u>35.000,00</u>	€
Summe		<u><u>37.579,31</u></u>	€
		<u>37.579,31</u>	€

X. Sonstige Vermögenswerte

Bezeichnung:

Summe der Vermögenswerte:

333.088,01 €

Hiervon:

a) Rücklagen für satzungsgemäße Zwecke

Wert am Ende des Vorjahres €		Zugänge €		Abgänge €		
0,00	+				./.	€

b) Freie Rücklagen (§ 58 Nr. 7a AO)

Wert am Ende des Vorjahres €		Zugänge €		Abgänge €		
92,46	+	180,51			./.	<u>272,97 €</u>

B. Schuldposten

Verbindlichkeiten und Verpflichtungen

Bezeichnung: Sonstige Verbindlichkeiten Honorar von Waldthausen

Wert am Ende des Vorjahres €		Zugänge €		Abgänge €		
2.329,65		0,00		2.329,65	./.:	<u>0,00 €</u>

Stiftungsvermögen

332.815,04 €

INVITRUST

Stiftung zur Förderung
des Stiftungsgedankens

Augsburger Platz 3 · 12309 Berlin

FON +4930 666 40 11 · FAX +4930 666 40 12

gbe@invitrust.org

20.02.07

C. B...